

# SalzAlpenSteig - Brachtalm - Bergen

WANDERTOUR

Wer meint auf dieser kurzen Etappe auf den Hochfelln käme man nicht ins Schwitzen, der irrt. Belohnt wird der Wanderer jedoch durch eine einzigartige Fernsicht bis zum Chiemsee.

Startpunkt  
**Brachtalm**

Ort  
**Bergen**

↔ **Distanz:**  
9,4 Kilometer

🕒 **Dauer:**  
04:30 Stunden

🏔️ **Höchster Punkt:**  
1662 Meter

🏔️ **Niedrigster Punkt:**  
806 Meter

⬆️ **Höhenmeter:**  
1041 aufsteigend

⬇️ **Höhenmeter:**  
572 absteigend

Brachtalm – Vorderalm – Kiesfang Weißachen – Röt wandkopf – Eschelmoos – Weißgraben – Thoraukopf – Hochfelln Gipfel Die nur etwa vier bis fünfstündige Wandertour von der Brachtalm auf den Hochfelln kann mit einigen Highlights aufwarten! Zuerst wandern wir von der Brachtalm aus durch Wälder und Moore zur Vorderalm, von wo aus wir gute 300 Höhenmeter bis ins Tal absteigen müssen um danach die gegenüberliegende Seite (westlich des Röt wandkopfs) zu erklimmen. Im Tal jedoch kommen wir zuvor noch zum sogenannten "Kiesfang" der Weißen Achen (große Massen an Schutt und Kies werden bei Starkniederschlagsereignissen hier im Tal abgelagert) und zu einem spektakulären Wasserfall, ehe wir uns an den Aufstieg machen. Je höher wir kommen, desto stärker rückt der majestätische Röt wandkopf (1379m) in unser Blickfeld, den wir schon einmal für zukünftige Wanderungen im Hinterkopf behalten. Nun geht es ein Stück unter einer Felswand entlang, danach über einige Brücken bis wir zum Eschelmoos und später zum Weißgraben gelangen. Von jetzt an wandern wir auf einem sehr hübschen Wanderweg bis zum Höhenrücken des Toraukopfs, wo wir uns bereits zu beiden Seiten einen herrlichen Blick auf die umliegenden Täler, Almen und Berge gönnen. Wir wandern durch farbenprächtige Alpenflora, wie z.B. Erika, "Schusternagerl", Zwerg-Alpenrosen, Enzian uvm. und erreichen schließlich den Latschenwald kurz vor dem Gipfel des Hochfelln. Nun haben wir nur mehr wenige Meter bis zum Gipfel, die durch einen Rundweg zu Geologie und Flora des Hochfelln auch noch besonders informativ gestaltet wurden. Besonderer Tipp: Der Hochfelln gilt als der Aussichtberg des Chiemgaus. Von hier hat man einen wunderbaren Blick in den Chiemgau mit Chiemsee und Richtung Zentral Alpen. Festes Schuhwerk und Trittsicherheit. Einkehrmöglichkeiten: Vorderalm, Hochfellnhaus

In Bergen empfiehlt sich ein Besuch im Museum Maxhütte. Hier ist ein Stück Industriegeschichte des Chiemgaus ausgestellt. Bekanntestes Werk der Maxhütte ist das Eiserne Gipfelkreuz am Hochfelln.

